

NATURA 2000 Bayern

Gebietsbezogene Konkretisierung der Erhaltungsziele



Rechtsverbindliche Erhaltungsziele der NATURA 2000-Gebiete sind die Erhaltung oder Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands

- in Europäischen Vogelschutzgebieten: der in Anlage 1 Spalte 6 der VoGEV¹ für das jeweilige Gebiet aufgeführten Vogelarten sowie ihrer Lebensräume.
- in FFH-Gebieten: der im Standard-Datenbogen genannten signifikanten Schutzgüter (Lebensraumtypen nach Anhang I und Arten nach Anhang II FFH-RL).

Gebiets-Nummer: 7736-471

Stand: 24.04.2008

Gebiets-Name: Ismaninger Speichersee und Fischteiche

Gebiets-Typ: F - Europäisches Vogelschutzgebiet, das ein FFH-Gebiet enthält

Größe: 1.010 ha

Landkreise: M, EBE, ED

Zuständige höhere Naturschutzbehörde: Regierung von Oberbayern

Herausgeber: Regierung von Oberbayern

Vogelarten des Anhangs I VS-RL:

EU-Code:	Wissenschaftlicher Name:	Deutscher Name:
A272	<i>Luscinia svecica</i> (= <i>Erithacus cyanecula</i>)	Blaukehlchen
A166	<i>Tringa glareola</i>	Bruchwasserläufer
A151	<i>Philomachus pugnax</i>	Kampfläufer
A060	<i>Aythya nyroca</i>	Moorente
A023	<i>Nycticorax nycticorax</i>	Nachtreiher
A002	<i>Gavia arctica</i>	Prachttaucher
A081	<i>Circus aeruginosus</i>	Rohrweihe
A176	<i>Larus melanocephalus</i>	Schwarzkopfmöwe
A073	<i>Milvus migrans</i>	Schwarzmilan
A027	<i>Egretta alba</i>	Silberreiher
A038	<i>Cygnus cygnus</i>	Singschwan
A197	<i>Chlidonias niger</i>	Trauerseeschwalbe
A103	<i>Falco peregrinus</i>	Wanderfalke

Zugvögel nach Art. 4 (2) VS-RL:

EU-Code:	Wissenschaftlicher Name:	Deutscher Name:
A125	<i>Fulica atra</i>	Blässhuhn
A298	<i>Acrocephalus arundinaceus</i>	Drosselrohrsänger
A005	<i>Podiceps cristatus</i>	Haubentaucher
A036	<i>Cygnus olor</i>	Höckerschwan
A058	<i>Netta rufina</i>	Kolbenente
A017	<i>Phalacrocorax carbo</i>	Kormoran
A052	<i>Anas crecca</i>	Krickente
A050	<i>Anas penelope</i>	Pfeifente
A061	<i>Aythya fuligula</i>	Reiherente
A067	<i>Bucephala clangula</i>	Schellente
A051	<i>Anas strepera</i>	Schnatterente
A008	<i>Podiceps nigricollis</i>	Schwarzhalstaucher
A053	<i>Anas platyrhynchos</i>	Stockente

¹: Verordnung über die Festlegung von Europäischen Vogelschutzgebieten sowie deren Gebietsbegrenzungen und Erhaltungszielen (Vogelschutzverordnung - VoGEV). BayRS Nr. 791-8-1 UG in der Fassung vom 12.7.2006 (Inkrafttreten: 1.9.2006). GVBI 2006, 524.
<http://www.stmugv.bayern.de/umwelt/naturschutz/vogelschutz/index.htm>

A059	<i>Aythya ferina</i>	Tafelente
A297	<i>Acrocephalus scirpaceus</i>	Teichrohrsänger
A004	<i>Podiceps ruficollis</i>	Zwergtaucher

Gebietsbezogene Konkretisierungen der Erhaltungsziele:

Die nachfolgenden Formulierungen beziehen sich ausschließlich auf die im Gebiets-Standard-Datenbogen genannten Vogelarten. Erhaltungsziel ist die Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Bestände dieser Arten und ihrer Lebensräume.

1.	Erhaltung des Ismaninger Speichersees und der Teiche als störungsfreies Mauser-, Rast- und Überwinterungsgebiet internationaler Bedeutung sowie als Brutgebiet landesweiter Bedeutung. Erhaltung bzw. Wiederherstellung der ganzjährigen Störungsfreiheit, insbesondere in der Mauser-, Vorbrut- und Brutzeit von März bis September. Erhaltung des eingeschränkten Zugangs und der ganzjährigen Jagdruhe. Erhaltung flacher Wasserstände der Fischteiche und insbesondere der ungenutzten Teiche.
2.	Erhaltung der Fischteiche sowie der Verlandungs-, Röhricht- und gedeckten Uferbereiche des Sees als störungsfreie Mauserplätze von Enten, Tauchern und Rallen unter Berücksichtigung ausreichend breiter Randzonen von Juni bis September.
3.	Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Bestände von Blauehichen und Rohrweihe sowie ihrer Lebensräume. Erhaltung störungsfreier Verlandungs- und Röhrichtbereiche als Bruthabitate der genannten Arten sowie weiterer Wasservögel wie Schwarzhalstaucher, Kolben- und Krickente sowie von Röhrichtbewohnern wie Teich- und Drosselrohrsänger.
4.	Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Vorkommen von Nachtreiher und Kormoran sowie ihrer Lebensräume. Erhaltung der Brutplätze und ausreichend großer störungsfreier Areale um die Horste während der Brutzeit.
5.	Erhaltung der international bedeutenden Rastplätze für durchziehende und überwinternde Wasservögel, insbesondere großer, störungsfreier Wasser-, Schlamm-, Ufer- und Verlandungsflächen während der Monate August bis April als Rasthabitate von Prachtaucher , Singschwan , Silberreiher , Moorente , der durchziehenden Watvogelarten Kampfläufer und Bruchwasserläufer , von Trauerseeschwalbe und Schwarzkopfmöwe . Erhaltung eines ausreichenden Nahrungsangebotes für die genannten Arten.
6.	Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Vorkommen von Schwarzmilan und Wanderfalke . Erhaltung ihrer Nahrungshabitate, insbesondere der arten- und individuenreichen Vogel- und Fischbestände.
7.	Erhaltung der überregional bis international bedeutsamen Bestände von Blässhuhn, Hauben- und Zwergtaucher, Höckerschwan, Kolben-, Krick-, Pfeif-, Reiher-, Schell-, Schnatter-, Stock- und Tafelente.